

3 Tage

Passionsfestspiele Oberammergau 2022

© Wolfgang Jürgens/PIXELO

2022 steht das malerische Bergisdorf der Holzschneider wieder ganz im Zeichen seiner „Passion“, die heute noch genau wie vor über 350 Jahren Gültigkeit hat und zu einem einmaligen kulturellen Ereignis geworden ist.

Als Oberammergau im Jahre 1633 von einer großen Pestnot heimgesucht wurde, entstand das Gelübde, alle zehn Jahre die Leidensgeschichte Christi darzustellen. 1634 löste Oberammergau diesen Schwur zum ersten Mal ein und hielt bis heute treu das

verpflichtende Gelübde. Das Spiel zeigt das Leben und Leiden Christi, beginnend mit dem Einzug in Jerusalem und endend mit der Auferstehung und Verklärung.

Mit großem Traditionsbewusstsein und innerer Überzeugung wird das Spiel von Laiendarstellern hervorragend und lebendig dargestellt.

1. Tag: Abfahrt 6.00 Uhr –

Anreise in den Raum Oberammergau

Zügige Autobahnfahrt über Magdeburg, Halle/Leipzig, Nürnberg und München in den Raum Oberammergau. 2 Übernachtungen in einem komfortablen **4-Sterne-Hotel**. Gemeinsames Abendessen und Entspannung im Hotel.

2. Tag: Das Passionsfestspiel!

Gemütliches Frühstück im Hotel. Anschließend kurzer Bustransfer nach Oberammergau, geführter Rundgang durch den Ort und von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Teil 1 der Festspiele. Nach dem Abendessen ab 20.00 Uhr Teil 2 der Aufführung bis 22.30 Uhr. Rückfahrt in unser schönes Hotel.

3. Tag: Heimreise

auf anderen Autobahnabschnitten über Füssen, Ulm, Würzburg, Kassel und Hannover.

Unsere Leistungen

- ✓ 2x Hotelübernachtungen in Komfortzimmern mit Du/WC etc.
- ✓ 2x Frühstücksbüfett
- ✓ Abendessen im Hotel am Anreisetag
- ✓ Eintrittskarte Kategorie 2 für die Passionsspiele
- ✓ Rundgang Oberammergau
- ✓ Abendessen inkl. Getränke während der Pause im Restaurant in Oberammergau
- ✓ Programmbuch der Passionsspiele 2022
- ✓ Tourismussteuer
- ✓ Omnibusfahrt lt. Programm (Busausstattung siehe vorn)

Mindestteilnehmer 20 Personen

Termine und Preise

3 Tage	€ 935,-
20.06. - 22.06.2022	
Einzelzimmerzuschlag:	€ 160,-



© Axel Hoffmann/PIXELO